

Datenschutzerklärung nach DSGVO

Betroffenenrechte und Informationspflichten

1. Datenverarbeiter

ELEFANTEN-APOTHEKE

Ralf Mensing e.K.
Ottenser Hauptstraße 35
22765 Hamburg
Tel. 040 / 390 08 06, Fax 040 / 39 34 92
elefanten-apo.-altona@t-online.de
www.elefanten-apotheke-altona.de

Hamburgischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit (HmbBFDI)

Prof. Dr. Johannes Caspar
Kurt-Schumacher-Allee 4, 20097 Hamburg
Tel. 040 / 42854 4040
mailbox@datenschutz.hamburg.de
www.datenschutz-hamburg.de

2. Verarbeitungsrahmen

- **Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden**
 - Adress- und Kontaktdaten mit Geburtsdatum
 - Daten zur Krankenversicherung
 - Mit und ohne ärztliche Verordnung abgegebene Arznei- und Hilfsmittel
 - Informationen zu den abgegebenen Arznei- und Hilfsmitteln
 - Zuzahlungs- und Eigenbeteiligungsbeträge
- **Quelle der personenbezogenen Daten**
 - Ärztliche Verordnungen
 - Eigenauskunft aufgrund von Kaufvorgängen
 - Arzneimittelinformationen der ABDATA Pharma-Daten-Service für Apotheken, die ABDA-Datenbank
- **Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**
 - Die gesetzlichen handels- u. steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen
 - In allen übrigen Fällen, werden die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht.
- **Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen**
 - Abrechnung mit Genehmigungsverfahren und Reklamationsverfahren
 - Erstellung von Medikationsplänen
 - Beratung in der Arzneimittel- und Hilfsmitteltherapie
 - Erstellung von Zuzahlungsquittungen
- **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung**
 - §§ 300 und 302 SGB V, § 105 SGB XI mit den jeweils gültigen Rahmenvereinbarungen und technischen Anlagen
 - Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung

3. Weitergabe der Daten

- **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**
 - Apothekenrechenzentrum
 - Krankenkasse / Krankenversicherung
 - Kassenärztliche / Kassenzahnärztliche Vereinigung
 - Apothekerverein / Apothekerverband
 - Warenwirtschaftssystemanbieter

- **Verweis auf geeignete oder angemessenen Garantien und die Möglichkeit, wie eine Kopie von ihnen zu erhalten ist, oder wo sie verfügbar ist**
 - Mit den Anbietern der Rezeptabrechnung, des Warenwirtschaftssystem und der Hilfsmittelgenehmigung/Rechnungsreklamationsbearbeitung sind Verträge zur Datenverarbeitung im Auftrag abgeschlossen, die die Sicherheit der Daten und deren Verarbeitung garantieren.
 - Die erhobenen Daten können aus dem Warenwirtschaftssystem der Apotheke entweder textuell (auf Papier) oder digital (auf einem digitalen Datenträger) zur Verfügung gestellt werden.

4. Betroffenenrechte

Bestehen eines Rechts auf Auskunft nach den Voraussetzungen von Art. 15 DSGVO, Berichtigung nach Maßgabe von Art. 16 DSGVO, Löschung nach Maßgabe von Art. 17 DSGVO, Einschränkung der Verarbeitung nach den Voraussetzungen von Art. 18 DSGVO oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung nach Maßgabe von Art. 21 DSGVO bei einem berechtigten Interesse sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit nach den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO

- Patienten haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder auf ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit, soweit sich die Verarbeitung der Daten nicht nach den Abrechnungsvorschriften nach §§ 300 und 302 SGB V sowie § 105 SGB XI richtet.
- **Bestehen eines Rechts, die Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird**
 - Jeder Patient, der eine Einwilligung zur Verarbeitung seiner Daten für bestimmte Zwecke erteilt hat, hat das Recht diese datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit, ohne Angabe von Gründen und ohne Wahrung einer bestimmten Form zu widerrufen.
- **Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde**
 - Jeder Patient hat bei Datenschutzrechtsverstößen des Verantwortlichen oder einer seiner Auftragsdatenverarbeiter das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Behörde. Siehe unter 1. Datenverarbeiter
 - Darüber hinaus haben Patienten die Möglichkeit, sich an die Aufsichtsbehörde an ihrem gewöhnlichen Aufenthaltsort (Wohnort) zu wenden.

Stand: Hamburg, Mai 2018
